

## DER FRÜHLING ZIEHT EIN BEI DEN WALDWÖLFEN IN HEIMSHEIM



Endlich ist der Frühling da. Auf dem Weg zu unserem Wölfe-Platz kamen wir am Tümpel beim Barockreitzentrum vorbei. Dort sollte es eigentlich einige Froscheier geben, aber leider haben wir keine gefunden - nur eine platte Kröte auf der Straße.

Heute gab es eine Überraschung. Das Land Baden-Württemberg hat uns Waldwölfen ein Paket geschenkt. Wir waren schon ganz gespannt, was drin war: ein weißes Tuch, Lupengläser, ein Baumbestimmungsbuch, Messbänder und Plastikspinnen. Sofort

machten wir uns daran, Baumstämme zu vermessen und kleine Krabbeltiere zu suchen. Für die gefundenen Raupen wurde ein schönes Moosnest mit Eimern gebaut. Außerdem haben wir versucht mit dem Stethoskop das Rauschen der Bäume zu hören. Zum Abschluss des tollen Tages gab es leckere Folienkartoffeln mit Quark.



Beim nächsten Mal ging es voller Tatendrang los zum Hobbitwagen. Auf dem Plan stand: Bambus-Tipis bauen. Die Gruppen wurden eingeteilt und aus ursprünglich zwei geplanten Tipis wurden vier. Wir waren hochkonzentriert und es entstanden tolle Zelte. Diese wurden dann noch mit Holz, Zweigen und kiloweise Moos ausgelegt. Sehr gemütlich. Außerdem haben alle ein Schild mit Namen darauf bekommen. Wenn es etwas wärmer wird, werden wir sie noch mit Feuerbohnen bepflanzen und dann haben wir ein richtig gemütliches

Lager. Der neue Klettersack wurde ebenfalls in Beschlag genommen und wir hatten einen sehr schönen Mittag.





Ja ist es denn schon Sommer? Heute war ein richtig warmer Tag. Da mussten wir einfach ein Spiel mit Wasser machen. Wir haben uns in 2 Mannschaften eingeteilt. Das Ziel war, vom Schmetterlingsplatz bis zum Wichtel Wald (und andersrum) einen Eimer Wasser zu transportieren.

Allerdings war die Schwierigkeit dabei, dass man die Eimer NICHT mit der Hand anfassen durfte... Und dann ging es los: Mit Hilfe von Schnüren,

Holztablets und dem Kinn wurde das Wasser kreativ transportiert. Aus 4 Litern wurden dann nur noch 3 Liter und ein paar nasse Shirts und Hosen. Das Team Annette hat den Sieg errungen. Nach diesem lustigen und aufregenden Wettrennen haben wir uns das Vesper unter dem aufgemachten Tipi redlich verdient.



Zum Thema Wasser und Wald machten wir noch spontan ein Experiment: Wie säubert der Wald das Wasser? Durch Steine und Erde (Ackerboden) wird nichts sauber. Durch Steine, Erde, Laub und Moos (Waldboden) wird das Dreckwasser schon etwas klarer. Das fanden wir super spannend.



Der April schenkte uns am letzten Freitag im Monat nochmals einen herrlichen Sonnentag. Wir schälten und schnippelten eifrig die mitgebrachten Kartoffeln. Alle hatten die Hände voll zu tun. Das Feuer wurde entfacht und die mutigen

Kinder sammelten noch Brennnessel mit Handschuhen. Daraus wollten wir Chips machen. Endlich war alles fertig vorbereitet und die Pfanne wurde mit Öl und Kartoffeln gefüllt. Die Eltern und Geschwister durften auch mitessen. Es konnte gar nicht schnell genug gehen. Mit Kräutersalz hat alles super lecker geschmeckt. Nächstes Mal brauchen wir auf jeden Fall mehr!!!



Weitere Infos zu unseren Waldkindergärten und Waldspielgruppen finden Sie unter [www.wichtel-waldkinder.de](http://www.wichtel-waldkinder.de)

Kontakt: Frau Evelyn Quass 01575 - 0150 994 oder [naturkinderflacht@gmail.com](mailto:naturkinderflacht@gmail.com)